



Gemeinde Blaustein  
Alb-Donau-Kreis  
Beschlussvorlage

**Beratungsgremium:**

**Gemeinderat**

**Sitzung am**

**16.07.2013**

**Vorlagen Nr.**

*37* /2013

öffentlich  
 nicht-öffentlich

**Beratungsgegenstand:**

Finanzzwischenbericht 2013

**Beschlussantrag:**

Kenntnisnahme

**Vorberatungen**

**keine**

**Empfehlung der Vorberatung:**

  
Thomas Kayser  
Bürgermeister

## Finanzzwischenbericht 2013

### Rechnungsabschluss 2013 (Stand 02.07.2013)

#### Rechnungsergebnis (Soll)

	<u>Einnahmen</u>	<u>in Mio. €</u>	<u>Ausgaben</u>
VWH	15,654		11,990
VMH	1,205		4,009
SHV	<u>7,266</u>		<u>5,363</u>
	24,125		21,366
Saldo	Soll-Mehreinnahmen		2,759 Mio €

#### Kassenergebnis (Ist)

	<u>Einnahmen</u>	<u>in Mio. €</u>	<u>Ausgaben</u>
VWH	13,109		12,058
VMH	1,340		4,010
SHV	<u>7,380</u>		<u>5,963</u>
	21,829		22,031
Saldo	Ist-Mehreinnahmen	202.000 Euro	(0,202 Mio. €)

Kassenkredit 1,4 Mio. €

#### Rücklagen

Anfangsbestand 01.01.2012	2.626.063 €
voraussichtliche Entnahme 2012	- 1.514.564 €
voraussichtliche Entnahme 2013	- 400.000 €
Endstand 2013	<u>711.499 €</u>

Planansatz HHPI. 2013, Rücklagenentnahme 400.000 €

Rücklagestand Ende HHJahr 2013 lt. HHPI. 2013 S. 47/329 590.063 €

### Grundstücksverkäufe (Einnahmen)

Planansatz HHPI. 2013	7.000.000 €
Verkäufe bis 02.07.2013	829.180 €
Saldo	6.170.020 €

### Grundstückskäufe (Ausgaben)

Planansatz HHPI. 2013	700.000 €
Erwerb bis 02.07.2013	898.353 €
Saldo	199.353 €

### Darlehensaufnahme 2013

Planansatz lt. HHPI. 2013	- 0 - €
Kreditaufnahme	- 0 - €

### Kredittilgung

Planansatz	606.247 €
Stand 02.07.2013	342.925 €

### Wesentliche Einnahmen der Gemeinde (Stand 02.07.2013)

Gewerbesteuer	Planansatz Ist-Stand	2.400.000 € 2.053.950 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 1. Vierteljahr	Planansatz Ist-Stand	7.204.060 € 1.979.815 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Planansatz Ist-Stand	260.936 € 123.570 €
Grundsteuer A und B	Planansatz Ist-Stand	1.570.000 € 874.573 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	Planansatz Ist-Stand	6.093.239 € 3.186.421 €
Ausgleichsleistungen n. d. Fam.Listungsausgl.	Planansatz Ist-Stand	671.856 € 329.950 €

## Einzelne Vorhaben des Vermögenshaushalts (Stand 02.07.2013)

	Ansatz €	Ausgaben €
Rathaussanierung	130.000	64.683
Neubau Feuerwehrhaus/ Rest	150.000	63.969
GS Arnegg, Sanierung	10.000	2.567
GS Bermaringen, Ausgabeküche	4.500	4.511
LUS, Sanierung	480.000	69.686
EMS, Sanierung	70.000	1.730
Lindenhofschule, Sanierung	15.000	34.377
Realschule Bodenbeläge, Heizung	125.000	6.129
Villa Lindenhof, Nutzungskonzept, Rest	10.000	10.685
Kindergarten Markbronn-Dietingen Ausgabeküche, Außenanlagen	30.100	816
Kindergarten Klingenstein Planungsrate Neubau und Mehrfachbeauftragung	70.600	17.850
Waldorfkindergarten, Baukostenzuschuss	90.000	55.000
Kath. Kiga Herrlingen, Baukostenzuschuss und Auslagerung Kath. Kiga Ehrenstein	470.000	0
TH Arnegg, Sanierung WC	110.000	16.430
TH Wipplingen, Sanierung	208.500	50.008
Kinderspielplätze, Ersatzbeschaffung, Neubau und Sanierung	260.000	23.438
Sanierungsmaßnahmen Umbau/ Sanierung ehem. FW-Haus Klingenstein Sanierungsmaßnahmen Herrlingen,( u.a. Kreisverkehr) ELR Markbronn	1.275.000	131.853

Gemeindestraßen		
Erschließung NBG Pfaffenhau V		
NBG Höhwiesen, Lärmschutz		
Erschließung NBG Brühlwiesen, Arnegg		
Ausbau Werrengasse Bermaringen		
Sanierung Haldenweg, Ehrenstein		
NBG Höhwiesen (Rest)		
u.a.	1.595.000	735.859
Beteiligung d. Gemeinde an der Osttangente	250.000	17.457
Neubau Straßenbeleuchtung	60.000	15.289
Kanalisation		
NBG Höhwiesen, Rest		
NBG Brühlwiesen, Pfaffenhau V, Werrengasse,		
Haldenweg, Sonstige	1.891.500	1.081.755
Bestattungswesen		
Sanierung Aussegnungshallen,		
Neubau Friedhof Ehrenstein,		
Urnenfelder OT Klingenstein	132.000	39.600
Feldwegeausbau	105.000	87
Breitbandausbau	320.000	255.061

### Auswirkungen Zensus 2011

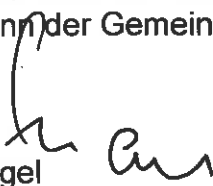
Das Statistische Landesamt hat mit Bescheid vom 21. Juni 2013 die amtliche Einwohnerzahl zum 09.05.2011 auf 14.879 Personen festgesetzt.  
 Nach der Fortschreibung zum 30.6.2011 15.484 Personen ;  
 zum 30.6.2012 15.485 Personen.

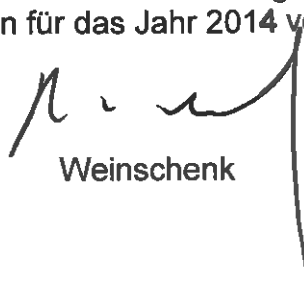
Die festgesetzte neue Einwohnerzahl hat zunächst für den Finanzausgleich 2013 keine Auswirkungen.

Das Finanzministerium Baden-Württemberg rechnet derzeit den Finanzausgleich für 2014.

Es wird Auswirkungen geben auf die Bedarfsmesszahl/ Schlüsselzuweisungen und die Investitionszuschüsse. Die Steuerkraftsumme bleibt unverändert.  
 Allerdings bedeuten rückläufige Einwohnerzahlen unter Umständen eine Erhöhung des Grundkopfbetrages.

Eine konkrete Aussage über die finanziellen Auswirkungen kann erst gemacht werden, wenn der Gemeinde konkrete Zahlen für das Jahr 2014 vorliegen.

  
Engel

  
Weinschenk